

PRESSEINFORMATION



Bild: Aquaristin Florence Neu beim Fische Zählen

Fischinventur im SEA LIFE Speyer

Ein Oktopus, zwei Netzmuränen, drei Riesenzackenbarsche... Nicht nur Baumärkte und Lebensmittelgeschäfte müssen im Neuen Jahr eine Bestandsaufnahme durchführen, sondern auch das SEA LIFE muss seine Meeresbewohner zählen.

Speyer, 19.01.2022

Normalerweise wird das SEA LIFE Speyer bei seiner alljährlichen Fischinventur tatkräftig von fleißigen Helfer*innen unterstützt. Ausgestattet mit Zählzettel und Stift, durften sonst Schulklassen ihre Geduld und ihr akribisches Auge unter Beweis stellen und so dem Aquaristik-Team beim Zählen der Meeresbewohner behilflich sein. Aufgrund der aktuellen Corona- Beschränkungen war das Speyerer Team bei der diesjährigen Fischinventur allerdings auf sich alleine gestellt. „Die Inventur stellt uns jedes Jahr erneut vor große Herausforderungen, denn keines der Tiere hält für uns zum Zählen still.“, erklärt Florence Neu Aquaristin im SEA LIFE Speyer. Die großen Rochen oder Haie lassen sich noch leicht zählen, aber den Überblick über einen ganzen Fisch-Schwarm zu behalten, ist eine wuselige Angelegenheit. „Dann bedient man sich auch schon mal eines Fotoapparates, schießt ein Foto und zählt dann die Fische auf dem Foto“, verrät die Aquaristin ihren Trick. Doch hat es das Aquaristik-Team auch dieses Jahr, ohne die sonst willkommene Hilfe der Schüler*innen, geschafft und das schwimmende Ergebnis der diesjährigen Zählung steht fest. Im Großaquarium am Speyerer Rhein leben 174 verschiedene Tierarten und insgesamt 2.254 Bewohner in rund 500.000 Liter Wasser.

Wie schwierig es wirklich ist, die flinken Bewohner zu zählen, können kleine und große Abenteuerer täglich ab 10 Uhr in der Speyerer Unterwasserwelt selbst herausfinden.

Pressekontakt:

SEA LIFE Speyer
Im Hafenbecken 5
67346 Speyer
Ansprechpartner: Camilla Hartmann
Camilla.hartmann@sealife.de
Tel.: +49 (0)6232 6978-12

Hinweise für die Redaktion:**Über SEA LIFE und SEA LIFE Trust**

SEA LIFE ist mit mehr als 50 Standorten und über 23 Millionen Besucher*innen pro Jahr die weltweit größte Aquarienkette. In Deutschland bieten acht Standorte faszinierende Einblicke in die artenreiche Unterwasserwelt: Berlin, Konstanz, Königswinter, Hannover, Oberhausen, München, Speyer und Timmendorfer Strand. Jeder Standort umfasst zwischen 30 und 50 Becken, die vom hüfthohen Rochenbecken bis zum säulenartigen Standaquarium mit Mikroskopeffekt sehr unterschiedlich sind. Als Highlight führt an jedem Standort ein gläserner Tunnel mitten durch das Ozeanbecken.

Die Vision von SEA LIFE sind gesunde und artenreiche Meere. Hierzu kooperiert SEA LIFE mit der Partner-Organisation SEA LIFE Trust. Zusammen unterstützen sie weltweite Projekte zur Realisierung dieser Vision und setzen sich aktiv für den Meeresschutz ein. Der SEA LIFE Trust betreibt darüber hinaus verschiedene Schutzgebiete und Schutzstationen, darunter die weltweit erste Schutzstation für Belugas auf Island.

Mit dem Fokus auf die Unternehmensphilosophie „Erhalten, Retten, Beschützen“ realisieren die Teams aus weltweit führenden Meeresbiolog*innen und Expert*innen zahlreiche Erfolge in der Aufzucht, Pflege und Wiederansiedlung verschiedener Arten. Zudem unterstützt jeder Standort lokale Projekte in seiner Region. Weitere Informationen unter www.sealife.de und www.sealifetrust.org.

SEA LIFE ist Teil der Merlin Entertainments Group. Über Merlin Entertainments

Die Merlin Entertainments Group ist der führende Freizeitanbieter in Europa, an zweiter Stelle weltweit. Zu ihren Attraktionen gehören u.a. SEA LIFE, LEGOLAND Discovery Centre, Madame Tussauds, The London Eye, The Dungeons und Heide Park Resort. Das Kerngeschäft bilden über 130 In- und Outdoor-Attraktionen, 20 Hotels und sechs Feriendörfer in 25 Ländern auf vier Kontinenten. Bis zu 28.000 Mitarbeiter*innen bereiten dabei über 67 Millionen Besucher*innen unvergessliche Erlebnisse. Weitere Informationen unter www.merlinentertainments.biz oder auf Twitter @MerlinEntsNews.